

Donnerstag, 8. Oktober

9.00 - 13 Uhr

Grußwort: Prof. Dr. Dr. h.c. Günter Stock
Präsident der Berlin-Brandenburgischen
Akademie der Wissenschaften

Einführung in das Thema:
Hartmut Rudolph (Hannover)

I. Leibniz' ökumenische Positionierung Konfessionelle, philosophische und biographische Anstöße

Einleitung und Leitung:
Hans Poser (Berlin)

Ursula Goldenbaum (Atlanta):
Der lutherische Leibniz im katholischen
Kurmainz: Problemata theologica

Matthias Schnettger (Mainz):
Rojas y Spinola, Molanus und Leibniz – Die
(Re-)Unionsverhandlungen und ihr Scheitern

Margherita Palumbo (Rom):
Reunionsgespräche und Konversions-
versuche. Neues aus römischen Archiven

14.30 – 18.30 Uhr

II. Quellen der Leibnizschen Irenik

Einleitung und Leitung:
Wenchao Li (Potsdam)

Stephan Waldhoff (Potsdam):
Die Bedeutung der Kirchengeschichte für
Leibniz' ökumenische Bemühungen

Claire Rösler (Grenoble und Paris):
Innerprotestantischer Ausgleich –
Leibniz und Jablonski

Patrick Riley (Harvard):
Natural Law and Charity as Bases of
Leibniz's Ecumenism

20 Uhr Abendvortrag Schloss Charlottenburg, Schlosskapelle

Einleitung und Leitung:
Prof. Dr. Dr. h.c. Christoph Marksches
Präsident der Humboldt-Universität Berlin

Prof. Dr. Dr. h.c. Konrad Raiser
Ehem. Generalsekretär des Weltrates der Kirchen
(Bochum/Berlin)
Zur gegenwärtigen Situation der Ökumene

Freitag, 9. Oktober 2009

9.00 – 12.30 Uhr

III. Die Herausbildung der ökumeni- schen Philosophie und Methode Das proprium der Leibnizschen Kirchenunionsbemühungen

Einleitung und Leitung:
Hartmut Rudolph (Hannover)

Irena Backus (Genf): Leibniz's conceptions of
the eucharist 1668-1699 and his use of 16th
ct. sources in the religious negotiations
between Hanover and Berlin-Brandenburg
.Stefan Lorenz (Münster): Die göttlichen
Eigenschaften in Leibniz' Schriften
Luca Basso (Padua): Kirche als res publica –
Leibniz' Kirchenverständnis als
Voraussetzung seiner Ökumenik

14.00 Uhr: Führung Schloss Charlottenburg

20 Uhr Abendvortrag Schloss Charlottenburg, Schlosskapelle

Einleitung und Leitung:
Staatssekretär a.D. Prof. Ludwig von Pufendorf
Präsident der Guardini Stiftung

Bischof em. Prof. Dr. Paul-Werner Scheele
(Würzburg)
**„Alles hin zum Einen“: Ökumenische Impulse
von Leibniz für unsere Zeit**

Samstag, 10. Oktober 2009

9.00 – 13 Uhr

IV. Der Ökumeniker Leibniz in der Sicht des 19. und 20. Jahrhunderts

Einleitung und Leitung:

Ulrich Becker (Hannover)

Klaus Unterburger (Münster):

Der Rekurs auf Leibniz in der katholischen
Theologie des 19. Jahrhunderts

Jaime de Salas (Madrid):

Jean Baruzi's Ecumenical Vision of
Leibniz

Vinzenz Pfnür (Münster):

Leibniz als Ökumeniker. Seine Bedeutung
in der gegenwärtigen ökumenischen
Situation

Abschlussdiskussion

**Die Veranstalter danken der
Fritz Thyssen Stiftung für ihre Unterstützung**

Veranstalter:

Institut für Philosophie, Wissenschaftstheorie,
Wissenschafts- und Technikgeschichte der TU Berlin
(Prof. Dr. Hans Poser)
Strasse des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Leibniz-Edition Potsdam der BBAW
(Prof. Dr. Wenchao Li, Dr. Hartmut Rudolph)

Guardini-Lehrstuhl an der Theologischen
Fakultät der HU Berlin
(Prof. Dr. Edmund Runggaldier SJ,
Prof. Dr. Jean Greisch)

Guardini-Stiftung Berlin



***Leibniz und die Ökumene* Internationale Arbeitstagung**

8. – 10. Oktober 2009

Berlin, Schloss Charlottenburg
Westflügel, Museum für Vor- und Frühgeschichte



Guardini Stiftung